

Unverkäufliche Leseprobe des St. Benno-Verlages

benno

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© St. Benno-Verlag GmbH, Leipzig 2011

REINHARD ABELN

Das große Buch der Gebete

für die ganze Familie

benno

Inhalt

Ein Wort zuvor	9
1 Gebete der Christenheit	13
Grundgebete	14
Heilige Messe und Gottesdienst	17
Psalmen – Gebete der Bibel	21
Gebete zu Jesus Christus	25
Mariengebete	43
Gebete zu Engeln und Heiligen	47
Gebete für Kirche und Gemeinde	56
Gebete für die Einheit der Christen	58
2 Gebete im Tageskreis	61
Am Morgen	62
Tischgebete	84
Am Tage	96
Am Abend	105
Gebete am Sonntag	131
3 Gebete im Jahreskreis	135
Advent	136
Nikolaus	138
Weihnachten	141
Jahreswechsel	143
Heilige Drei Könige	144
Erscheinung des Herrn (Epiphanie)	146
Karneval (Fasching)	147
Fastenzeit	149

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Besuchen Sie uns im Internet:
www.st-benno.de

ISBN 978-3-7462-3166-2

© St. Benno-Verlag GmbH
Stammerstr. 11, 04159 Leipzig
Umschlaggestaltung: Ulrike Vetter, Leipzig
Umschlagmotiv: © wavebreakmedia ltd/Shutterstock.de
Gesamtherstellung: Kontext, Lemsal (A)

Ostern	152	Kinderdank	259
Christi Himmelfahrt	155	Dank für Gesundheit	264
Pfingsten	156		
Erntedank	159	9 Anbetung	267
Allerheiligen	162		
Allerseelen und Totensonntag	163	10 Gebete für alle, die ich lieb habe	273
Martinsfest	166	Gebete zu Gott	274
Christkönigssonntag	168	Für die Familie	275
		Für Freunde und Bekannte	279
4 Gebete im Lebenskreis	171		
Kinder	172	11 Gebete für das Miteinander	283
Schule	176		
Erstkommunion	180	12 Gebete in schweren Zeiten	289
Firmung und Konfirmation	183	In Verzweiflung und Enttäuschung	290
Jugend und Ausbildung	185	Ehekrise	300
Partnerschaft und Ehe	187	Arbeitslosigkeit	303
Geburt und Taufe	190	Krankheit	304
Leben in der Familie	194	Sterben und Tod	308
Arbeit und Beruf	197		
Straßenverkehr und Reisen	199	13 Stärkung des Glaubens	313
Freizeit, Urlaub, Ferien	201		
Alter	202		
Geburtstag und Namenstag	212		
5 Allgemeine Bittgebete	215		
6 Sündenvergebung	227		
7 Vertrauen	235		
8 Lob und Dank	245		
Allgemeine Dankgebete	246		
Dank für die Welt und Schöpfung	253		

Ich habe in meinem Leben viele
kluge und gute Bücher gelesen.
Aber ich habe in ihnen
allen nichts gefunden, was mein
Herz so still und froh gemacht
hätte wie die vier Worte aus dem
23. Psalm: „Du bist bei mir!“

IMMANUEL KANT (1724-1804)

Ein Wort zuvor

Wie wir richtig und gut beten können, hat Jesus seinen Jüngern und uns mit diesen Worten erklärt:

„Wenn ihr betet, macht es nicht wie die Heuchler. Sie stellen sich beim Gebet gern in die Synagogen und an die Straßenecken, damit sie von den Leuten gesehen werden. Amen, das sage ich euch: Sie haben ihren Lohn bereits erhalten.

Du aber geh in deine Kammer, wenn du betest, und schließ die Tür zu; dann bete zu deinem Vater, der im Verborgenen ist. Dein Vater, der auch das Verborgene sieht, wird es dir vergelten.

Wenn ihr betet, sollt ihr nicht plappern wie die Heiden, die meinen, sie werden nur erhört, wenn sie viele Worte machen. Macht es nicht wie sie; denn euer Vater weiß, was ihr braucht, noch ehe ihr ihn bittet“ (Mt 6,5-8).

Die folgenden Gebete möchten eine kleine Hilfestellung für alle sein, die mit Gott sprechen möchten. Man kann nicht immer so schöpferisch sein, um „frei aus dem Herzen“ beten zu können. Hin und wieder braucht jeder einen „Anstoß“, ein Modell, ein Formular.

Die Gebete richten sich daher nicht nur an Familien, sie wollen vielmehr jeden Menschen erreichen, ganz gleich, wie es ihm augenblicklich ergeht. Sie möchten ein Angebot sein für Glückliche und Unglückliche, Fröhliche und Trauernde, Starke und Schwache – für gute und für schwere Tage.

Es ist beabsichtigt, jeden Einzelnen in seiner persönlichen, einmaligen, unauswechselbaren Situation anzusprechen, abzuholen, in der leisen Hoffnung, ihn wenigstens einen winzigen Schritt näher zu dem zu führen, der dem Leben des Menschen Sinn und Inhalt, Stütze und Halt geben kann.

REINHARD ABELN

DAS GEBET HAT GROSSE KRAFT

Das Gebet,
das ein Mensch
nach bestem Können verrichtet,
hat große Kraft.
Es macht ein bitteres Herz süß,
ein trauriges froh,
ein armes reich,
ein törichtes weise,
ein verzagtes kühn,
ein schwaches stark,
ein blindes sehend.

Es zieht den großen Gott
in das kleine Herz;
es trägt die hungrige Seele empor
zu Gott, dem lebendigen Quell,
und bringt zusammen zwei Liebende:
Gott und die Seele.

GERTRUD VON HELFTA (1256–1302)

WER RECHT zu beten weiß,
der weiß auch recht zu leben.

AURELIUS AUGUSTINUS (354–430)

1

GEBETE DER CHRISTENHEIT

Grundgebete

ZUM KREUZZEICHEN

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

DAS GEBET DES HERRN

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

APOSTOLISCHES GLAUBENSBEKENNTNIS

Ich glaube an Gott,
den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde,
und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,

empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.
Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige katholische Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben.
Amen.

AVE MARIA

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade,
der Herr ist mit dir.
Du bist gebenedeit unter den Frauen,
und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus.
Heilige Maria, Mutter Gottes,
bitte für uns Sünder
jetzt und in der Stunde unseres Todes.
Amen.

KLEINER LOBPREIS DES DREIEINIGEN GOTTES

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit.
Amen.

Heilige Messe und Gottesdienst

ALLGEMEINES SCHULDBEKENNTNIS

Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen,
und allen Brüdern und Schwestern,
dass ich Gutes unterlassen und Böses getan habe.
Ich habe gesündigt in Gedanken,
Worten und Werken
durch meine Schuld, durch meine Schuld,
durch meine große Schuld.
Darum bitte ich die selige Jungfrau Maria,
alle Engel und Heiligen
und euch, Brüder und Schwestern,
für mich zu beten bei Gott, unserem Herrn.

GLORIA

Ehre sei Gott in der Höhe
und Friede auf Erden
den Menschen seiner Gnade.
Wir loben dich,
wir preisen dich,
wir beten dich an,
wir rühmen dich und danken dir,
denn groß ist deine Herrlichkeit:
Herr und Gott, König des Himmels,
Gott und Vater, Herrscher über das All,
Herr, eingeborener Sohn, Jesus Christus.
Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters,

du nimmst hinweg die Sünde der Welt:
erbarme dich unser;
du nimmst hinweg die Sünde der Welt:
nimm an unser Gebet;
du sitztest zur Rechten des Vaters:
erbarme dich unser.
Denn du allein bist der Heilige,
du allein der Herr,
du allein der Höchste:
Jesus Christus,
mit dem Heiligen Geist,
zur Ehre Gottes des Vaters. Amen.

CREDO

*(Das Große Glaubensbekenntnis von
Nizäa/Konstantinopel aus dem Jahre 381)*

Wir glauben an den einen Gott,
den Vater, den Allmächtigen,
der alles geschaffen hat, Himmel und Erde,
die sichtbare und die unsichtbare Welt.
Und an den einen Herrn Jesus Christus,
Gottes eingeborenen Sohn,
aus dem Vater geboren vor aller Zeit:
Gott von Gott, Licht vom Licht,
wahrer Gott vom wahren Gott,
gezeugt, nicht geschaffen,
eines Wesens mit dem Vater;
durch ihn ist alles geschaffen.
Für uns Menschen und zu unserem Heil
ist er vom Himmel gekommen,
hat Fleisch angenommen

durch den Heiligen Geist
von der Jungfrau Maria
und ist Mensch geworden.
Er wurde für uns gekreuzigt
unter Pontius Pilatus,
hat gelitten und ist begraben worden,
ist am dritten Tage auferstanden nach der Schrift
und aufgefahren in den Himmel.
Er sitzt zur Rechten des Vaters
und wird wiederkommen in Herrlichkeit,
zu richten die Lebenden und die Toten;
seiner Herrschaft wird kein Ende sein.
Wir glauben an den Heiligen Geist,
der Herr ist und lebendig macht,
der aus dem Vater und dem Sohn hervorgeht,
der mit dem Vater und dem Sohn
angebetet und verherrlicht wird,
der gesprochen hat durch die Propheten,
und die eine, heilige, katholische
und apostolische Kirche.
Wir bekennen die eine Taufe
zur Vergebung der Sünden.
Wir erwarten die Auferstehung der Toten
und das Leben der kommenden Welt. Amen.

SANCTUS

Heilig, heilig, heilig
Gott, Herr aller Mächte und Gewalten.
Erfüllt sind Himmel und Erde
von deiner Herrlichkeit.
Hosanna in der Höhe.

Hochgelobt sei,
der da kommt im Namen des Herrn.
Hosanna in der Höhe.

AGNUS DEI

Lamm Gottes,
du nimmst hinweg die Sünde der Welt:
erbarme dich unser.
Lamm Gottes,
du nimmst hinweg die Sünde der Welt:
erbarme dich unser.
Lamm Gottes,
du nimmst hinweg die Sünde der Welt:
gib uns deinen Frieden.

Psalmen – Gebete der Bibel

DER HERR IST MEIN HIRTE

Der Herr ist mein Hirte,
nichts wird mir fehlen.
Er lässt mich lagern auf grünen Auen
und führt mich zum Ruheplatz am Wasser.
Er stillt mein Verlangen;
er leitet mich auf rechten Pfaden,
treu seinem Namen.

Muss ich auch wandern in finsterner Schlucht,
ich fürchte kein Unheil;
denn du bist bei mir,
dein Stock und dein Stab geben mir Zuversicht.

Du deckst mir den Tisch
vor den Augen meiner Feinde.
Du salbst mein Haupt mit Öl,
du füllst mir reichlich den Becher.

Lauter Güte und Huld werden mir folgen
mein Leben lang,
und im Haus des Herrn darf ich wohnen
für lange Zeit.

AUS PSALM 23